

	<p>Objekt: Windkraftanlage Dornier</p> <p>Museum: Deutsches Windkraftmuseum Mühlheide 14 32351 Stemwede-Oppendorf 05773 – 911420 info@deutsches-windkraftmuseum.de</p> <p>Sammlung: DWM-WKA</p> <p>Inventarnummer: DWM-WKA_1</p>
--	--

Beschreibung

Diese vertikalachsige Windkraftanlage ist ein Prototyp, von dem weltweit nur drei existieren. 1974 bekam die Firma Dornier-System GmbH vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit den Auftrag, eine Studie zur Beurteilung der Einsatzmöglichkeiten von Windkraftanlagen in Entwicklungsländern anzufertigen. Hierbei sind die Entwickler auf das Patent aus 1925 von dem Franzosen George Darrieus gestoßen. 1978 schrieb das Bundesministerium für Forschung und Technologie einen Forschungsauftrag aus. Es wurde ein Institut gesucht, um in einem Testfeld das Betriebsverhalten von kleinen Windenergieanlagen zu untersuchen. Das Rennen machte die Gesellschaft für Kernenergieverwertung in Schiffahrt und Schiffbau, die ein Testfeld auf der Nordseeinsel Pellworm errichtete und am 27.06.1980 in Betrieb nahm. In diesem Testfeld wurden neun Anlagen untersucht, darunter ein Exemplar wie diese Dornier WKA. Dieses Objekt wurde in der Schwäbischen Alb ein Jahr lang getestet, noch vor der Testphase in Pellworm. Dornier stieg nie in die Serienproduktion der Darrieus-Rotoren ein und beendete 1990 seine Aktivitäten auf dem Gebiet der Windenergie.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl (Stahlrohr-Unterbau)
Maße:	10,5 m Nabenhöhe, 5,5 m Rotordurchmesser

Ereignisse

Hergestellt	wann	1979
	wer	Dornier System GmbH
	wo	
Wurde genutzt	wann	1979-1983

wer

wo

Pellworm

Schlagworte

- Technologie
- Windkraftanlage
- Windrad